



Ein Weltalter voller Wunder: Die Kinder des St.-Laurentius-Kindergartens gingen unter die „Sterngucker“.

Kinder gehen unter die „Sterngucker“

Hemsbacher St.-Laurentius-Kindergarten betrachtet ein „Weltall voller Wunder“

Hemsbach. (-) Ein Weltall voller Wunder – so lautete das Thema der letzten Monate für eine der drei Gruppen im Hemsbacher St.-Laurentius-Kindergarten. Die Schmetterlingskinder und ihre beiden Erzieherinnen Karin Braasch und Karin Grünewald bearbeiteten seit geraumer Zeit dieses interessante Thema auf so vielfältige Weise, dass sich alle Altersstufen der Gruppe sowie Eltern und Kolleginnen dafür begeistern konnten. Vor einigen Tagen fand nun der Höhepunkt und Abschluss des Projektes in Form einer „Weltraumausstellung“ statt.

Kinder und Väter waren zum Basteln eingeladen und gestalteten gemeinsam Papprollen mit verschiedenen Materialien zu interessanten „Sternguckern“. Etwas später trafen dann auch die Mütter ein, die die Erzieherinnen beim Weltraumbuffet tatkräftig unterstützten sowie weitere Angehörige der Kinder und Teammitglieder

des Kindergartens. Nach der Begrüßung durch die Gruppenleitung Karin Grünewald und die Kinder fand zunächst ein gemeinsames Abendessen statt.

Es wurden belegte Sandwichs, die „Sternzacken“ darstellten, herzhaftes „Käseplaneten“, von den Kindern gebackene „Sternen- und Mondplätzchen“ sowie bunte „Weltraumgetränke“ angeboten. Im Anschluss fand die eigentliche Ausstellung in den Räumlichkeiten des Kindergartens statt. Zimmer und Flure waren umgestaltet, so dass die gesammelten Werke der Kinder zu den Einheiten Erde, Mond, Sonne, Raumfahrt, alle Planeten unseres Sonnensystems und Sterne begutachtet werden konnten.

Zu jedem Raum gab es Übersichten zu diversen Angeboten der einzelnen Einheiten und Fotos, die viele Tätigkeiten der Kinder dokumentierten. Besonderheit während der Ausstellung war ein „Welt-

raumquiz“, bei dem verschiedene Fragen zur Ausstellung beantwortet werden mussten, um am Ende des Abends einen Preis zu erstehen: eine „Raumfährentorte“, die Kindergartenmutter Freisens selbst gebacken und gespendet hatte. Sie ergatterte die Familie Leib, die den Preis zur Freude der Kinder an die Gruppe spendete.

Bevor die Kinder mit einem einstudierten Sonnenlied den Abend beendeten, wurden sie mit Urkunden ausgezeichnet und mit Murmeln überrascht, die die Weltkugel zeigen. Geschwisterkinder erhielten Luftballons, Kinder und Erzieherinnen sammelten an diesem Abend nur gute Kritiken und viel Lob für die ausgestellten Stücke, den gelungenen Abschluss des Themas und die Atmosphäre an diesem Abend.

Elternbeirätin Bettina Geipel dankte für das Engagement der beiden Erzieherinnen und die Transparenz der pädagogischen Arbeit.

Kurz notiert

KÖB in Ferien geöffnet

Hemsbach. (-) Die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) an der Gartenstraße hat während der gesamten Ferienzeit geöffnet. Neben rund 10 000 Büchern und Zeitschriften stehen Spiele, CD-Roms, CDs, Kassetten sowie DVDs zur Ausleihe bereit. Die KÖB hat geöffnet: sonntags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, dienstags von 9 bis 11.30 Uhr, mittwochs von 15 bis 18 Uhr sowie donnerstags 14 bis 18 Uhr.